

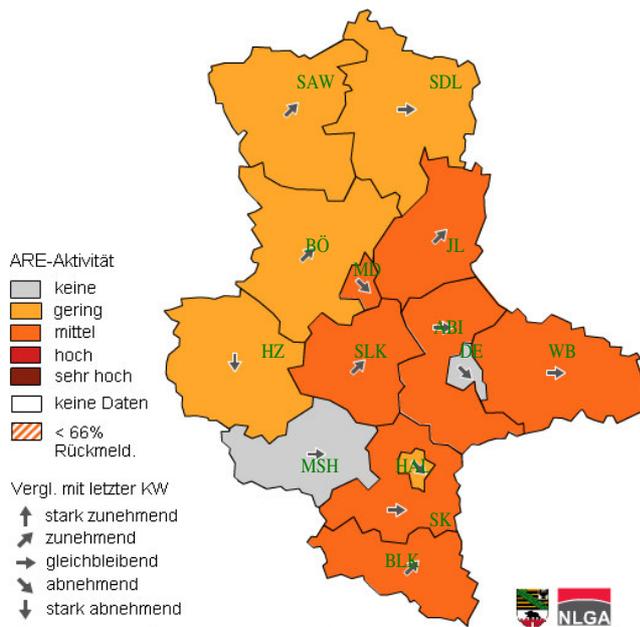
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 48/2012

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



48. KW (26.11.2012 - 02.12.2012)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 139 von 140

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

952 von 13159 betreuten Kindern
Erkrankungsrate: 7,2% (Vorwoche 7,5 %)

ARE-Aktivität:

Keine	2 (Vorwoche: 3)
Gering	5 (Vorwoche: 5)
Mittel	7 (Vorwoche: 4)
Hoch	0 (Vorwoche: 2)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In 7 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere und in 5 Stadt-/Landkreisen eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Gesamtpositivenrate ist auf 36% gestiegen. Der erste Influenzavirusnachweis im Rahmen der Virologischen Surveillance in dieser Saison gelang bei einem ungeimpften 7-jährigen Mädchen. Es handelt sich um saisonale Influenza-A(H3)-Viren. Laut RKI liegt die Influenza-Aktivität für die Gesamtbevölkerung in Deutschland in einem jahreszeitlich erwartungsgemäß niedrigen Bereich. Bei Kindern im Alter von bis zu 2 Jahren war die RSV-Positivenrate mit 38% erneut relativ hoch. Weitere virale Erreger akuter respiratorischer Erkrankungen wie Rhinoviren und Adenoviren waren lediglich sporadisch nachweisbar.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 9 Laborbefunde übermittelt: 8 Influenza-A-Befunde (mittels PCR) und 1 Influenza A/B-Befund (mittels PCR). Dabei handelt es sich um 9 Kinder im Alter von 2 bis 12 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 6x Halle (Saale), 1x Magdeburg, 1x Saalekreis, 1x Jerichower Land. Aktueller Gesamtstand (04.12.12): 11 Influenza-Erkrankungen, davon 10x Influenza A und 1x Influenza A/B.

Zur Information

Von der Saison 2012/2013 an werden für die Bewertung der ARE-Aktivität anhand der jeweiligen Rohdaten der vergangenen vier Saisons geänderte Grenzwerte festgelegt. Da sich die mittleren Krankenstände der einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte stark voneinander unterscheiden, werden die jeweiligen Grenzwerte einzeln je Landkreis bzw. kreisfreien Stadt festgelegt. Die Schwankungen in den Erkrankungszahlen können so gut dargestellt werden. Ein Ziel dieser veränderten Bewertung ist auch die Vergleichbarkeit der Daten zwischen den Bundesländern (Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bätghe,

Dr. Carina Helmeke